Personenschutzbügel

Beitrag von „heidebonsai“ vom 28. August 2023 um 09:54

Mahlzeit!

Ich bin neu hier im Forum, weil auch mein Touareg für mich neu ist - auch wenn er schon 14 Jahre auf dem Buckel hat.

Baue mir den Wagen gerade zu einem Offroad-Camper um und wollte - rein aus optischen Gründen - einen Frontbügel, bzw. heutzutage "Personenschutzbügel" nachrüsten. Nach Rücksprache mit dem freundlicher TÜVer haben aufgrund einer Gesetzesänderung bereits vor Jahren sogar entsprechende ABEs ihre Gültigkeit verloren. Einzeleintragung ist auch hoffnungslos. Einzige Möglichkeit, einen Bügel anzubauen, wäre die Verwendung eines Personenschutzbügels mit E-Zeichen.

Soweit, so gut. Leider kann ich trotz intensiver Suche keinen entsprechenden Bügel finden. Weiß jemand eine Quelle? Oder hat jemand einen zu verkaufen? Aber bitte mit E-Zeichen!

Danke und Grüße,

Carsten

Beitrag von „pe7e“ vom 28. August 2023 um 11:38

Hi,

eine ABE verliert ihre Gültigkeit nicht. Entsprechend kannst du einen gebrauchten mit ABE kaufen. Habe ich auch so gemacht.

Mit ABE ist der auch eintragungsfähig - meist ist das aber nicht nötig, da reicht es wenn man die ABE dabei hat.

Quelle: Kleinanzeigen o.ä.

Gruß Peter

Beitrag von „heidebonsai“ vom 28. August 2023 um 12:19

Hi Peter,

Ich war auch davon ausgegangen, dass eine ABE ihre Gültigkeit nicht verliert. Mein TÜV-Prüfer sieht das aber auf Nachfrage anders: seit die EU-Verordnung 78/2009/EG am 24.11.2009 in Kraft getreten ist, verlieren Eintragungen von Frontschutzbügeln ihre Gültigkeit nicht, auf Basis einer ABE dürfen diese aber nur noch dann neu eingetragen werden, wenn sie den Regularien der neuen Verordnung entsprechen.

Allein eine ABE reicht tatsächlich in diesem Einzelfall (angeblich) nicht mehr. Gänzlich vermeiden kann man (laut dem an sich sehr freundlichen TÜV-Ingenieur) Probleme demnach nur mit E-Nummer am Bügel...

Aber egal: weder mit ABE oder E-Nummer finde ich neue oder gebrauchte Bügel - und ich gucke schon seit einigen Wochen. Deshalb vor Allem meine Frage hier. Gibt es noch Anbieter oder ist der 7L einfach schon zu alt, als dass sich da noch jemand mit beschäftigt?

Gruß,

Carsten

Beitrag von „pe7e“ vom 28. August 2023 um 12:37

Hi,

neue Bügel wirst du vermutlich nicht finden. Ich kenne keinen Anbieter der tatsächlich noch welche mit ABE herstellt. Das ist auch der Grund warum ich einen gebrauchten gekauft habe.

Die Einschränkung mit dem E-Prüfzeichen kenne ich bisher noch nicht. Muss mal schauen ob bei meinem so was drauf ist.

Gruß Peter

Beitrag von „heidebonsai“ vom 6. September 2023 um 10:57

Hallo,

habe jetzt einen offenbar Original VW-Frontbügel aufgetrieben. Laut Vorbesitzer war er bei seinem 7L nicht explizit in den Papieren eingetragen, weil ab Werk montiert.

Nach meinem Rechtsverständnis würde ich den Bügel jetzt einfach an meinen 7L dranbauen - und wenn sich dann jemand beklagt (HU), behaupte ich, dass der bereits montiert war und ich davon ausgehe, dass er das auch ab Werk schon war, weil ja original VW Bauteil.

Denkt Ihr, ich laufe damit in ein Problem (wenn ich hier die Wahrheit etwas "dehne"...)?

Danke und Gruß,

Carsten

Beitrag von „Björn“ vom 6. September 2023 um 11:10

Hallo Carsten,

per Abfrage der FIN kann der TÜV herausfinden, dass der Bügel ab Werk nicht verbaut war.

Sind irgendwelche Prüfzeichen o. ä. auf dem Bügel vermerkt?

Beitrag von „pe7e“ vom 6. September 2023 um 14:19

Hi,

m.W.n. gab es keinen Bügel ab Werk.

Gruß Peter

Beitrag von „heidebonsai“ vom 6. September 2023 um 15:18

Hallo,

ja, da bin ich wohl reingefallen - bisschen naiv... 🙄

Habe ein Foto der Teilenummer des Bügels geschickt bekommen und nicht weiter geprüft. Gerade herausgefunden, dass der Verkäufer mir die Teilenummer des Kennzeichenhalters gesandt hat...

Versuche jetzt, mein Geld zurückzubekommen.

Wer den Schaden hat... 😞

Beitrag von „dogfather“ vom 6. September 2023 um 18:51

Bullenfänger die bereits vor 2009 über eine Allgemeine Betriebserlaubnis verfügten, dürfen in der Regel weiterhin montiert werden. Also wenn der Bügel eine ABE von vor 2009 hatte, dürfte es kein Problem geben